

Schlagkarte für SchALVO-Aufzeichnungspflicht (§7)

bis 15. April beim Landratsamt abgeben und ggf. Düngebedarfsermittlung sowie DüV § 10 Aufzeichnungen anheften

Antragstellernummer:		Schlagbezeichnung		Erntejahr:	
Bewirtschafter:		WSG-Nr.		Hauptfrucht:	
Landwirtschaftsamt:		Größe (ha, ar)		Nitratgebiet: ja: nein:	
Gemarkung:		Zahl der Flurstücke Gemarkungs-Nr. Flur-Nr. Flurstücks-Nr.		Sorte:	
		davon kleinste fortlaufende Flurstücks-Nr.		Vorrucht:	
Pflanzenschutzmaßnahmen					
Datum		Pflanzenschutzmittel		durchgeführt von	
Auswaschungsrisikoklasse:				Aufwand (l, kg/ha)	
Düngebedarfsermittlung					
Hauptfrucht:					
Ertragserwartung dt/ha:					
Düngebedarf kg N/ha nach:					
N-Obergrenze					
N-Empfehlung					
Stickstoffuntersuchung im Boden					
N _{min} -Gehalt (kg/ha)		Produkt		Reinnährstoffmenge (kg/ha)	
Datum		dt/ha		N	
0-30 cm				P ₂ O ₅	
30-60 cm				K ₂ O	
60-90 cm					
Summe					
Bewässerungsmaßnahmen					
Nitratkonzentration mg/l		Produkt		Reinnährstoffmenge (kg/ha)	
Datum		m ³ /ha, t/ha		N _{gesamt}	
Einzelgabe mm		kg N _{ges.} je m ³ bzw. t		dabei Mindestwirkung ³⁾	
N-Düngung kg N/ha ¹⁾				N _{amechanbar zur Düngung⁴⁾}	
P ₂ O ₅					
K ₂ O					

¹⁾ = Nitratkonzentration [mg/l] x Einzelgabe [mm] x 0,00226

²⁾ ggf. inkl. Andüngung im Vorjahr

³⁾ unter Berücksichtigung der Mindestwerte für die N-Ausnutzung nach DüV, Anlage 3 (s. Übersicht auf der Rückseite)

⁴⁾ anzusehen ist der höhere Wert bei Mindestwirkung oder bei NH₄-N

Ernte		Ertrag dt/ha (bei Standard-TS)		Bodenbearbeitung und Bodenpflege bis zur Saat der Folgefrucht (auch Handarbeit), Einarbeitung Erntereste, Ansaat Begrünung etc.		
Hauptfrucht	Termin	Datum	Maßnahme, Gerät	Bemerkungen	Tiefe cm	
Stroh, Rübenblatt, Erntereste, Zwischenfrüchte Stroh-/Blattbergung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
Zwischenfrucht, Gründüngung Art (z.B. Senf): _____ Leguminosenanteil in %: _____						
Entwicklung: <input type="checkbox"/> gut <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> schlecht abgefahren / eingearbeitet im Herbst / eingearbeitet im Frühjahr <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>						
Mindestwerte für die N-Ausnutzung von organischen und organisch-mineralischen Düngemitteln im Ausbringungsjahr in % des N_{ges} gem. Anlage 3 DüV						
Ausgangsstoff	Mindestwirk- samkeit in % des N _{ges}	Ausgangsstoff	Mindestwirk-samkeit in % des N _{ges}			
Rindergülle	AL 60 / GL 50	Schweinejauche	90			
Schweinegülle	AL 70 / GL 60	Klärschlamm, flüss.	30			
Rinder, Schaf, Ziegenmist	25	Klärschlamm, fest	25			
Schweinefestmist	30	Pilzsubstrat	10			
Hühnertrockenkot	60	Grünschnittkomp.	3			
Geflügel- und Kaninchenfestmist	30	sonst. Komposte	5			
Pferdefestmist	25	Gärreste flüssig	AL 60 / GL 50			
Rinderjauche	90	Gärreste fest	30			
Düngung nach Ernte der Hauptfrucht						
		Nährstoffgehalte kg/m ³ bzw. kg/t				
Datum	Düngerart	Düngermenge (m ³ /t/ha)	N _{gesamt}	NH ₄ -N	NH ₄ -N	
					Angelegte Zweit- oder Zwischenfrucht:	
Bemerkungen: _____						
				Datum:		
				Geprüft von:		
				Datum:		